

marlowes,

www.marlowes.de, 14. Oktober 2019

Foto-Essay „No Buddha in Suburbia“

Peter Bialobrzeski | www.bialobrzeski.net



Für alle Bilder © Copyright: Peter Bialobrzeski. Weder die Fotos, noch die PDFs, noch Screenshots von Fotos und PDFs dürfen ohne Zustimmung von frei04 publizistik und des Fotografen je im Internet oder in anderer Weise benutzt werden.

No Buddha in Suburbia

Die fotografische Studie über Gesellschaft und Städtebau ist Ergebnis einer Einladung des Goethe Institutes nach Mumbai aus dem Jahr 2017. Die Vorstädte Mumbais zählen zu den flächenmäßig größten und dichtest besiedelten urbanen Räumen unserer Erde. Im Gegensatz zum westlichen eher beschaulichen Verständnis von Suburbia, findet man hier dystopisch anmutende, für uns kaum vorstellbare Lebensbedingungen vor, die von Müll, Luftverschmutzung und Lärm dominiert sind. Eine unkontrolliert anmutende Mischung halbverfallener Gebäude, brandneuer Hochhäuser, Slums, Plakatwänden und Hochstraßen prägen das Stadtbild. In seinen Bildern verdichtet Peter Bialobrzeski die intensiven und komplexen Eindrücke einer Stadt zwischen lokalen Traditionen und Kulturen und den ungehemmten Kräften der Globalisierung in eindrucksvollen Tableaus.

Die Ausstellung im bei Hartmann Projects im Galerienhaus Stuttgart (bis 9. November 2019) ist die erste Ausstellung dieser Arbeiten in Europa. Zuvor wurden die Bilder 2018 in der Max Mueller Bhavan Galerie des Goethe-Institutes Mumbai ausgestellt.

[Weitere Information >>>](#)

Bei Hartmann Projects erschien 2019 die Publikation „No Buddha in Suburbia“ als Hardcover mit Schriftprägung und eingeklebtem Bild auf dem rückseitigen Umschlag für 34 Euro

[Weitere Information >>>](#)













